

Perlenkinder News vom 22.11.2024 Reisebericht Ute und Hans-Joachim Sahlmann

Ute und Hans-Joachim Sahlmann reisten in der letzten Oktoberwoche 2024 nach Buhoma/Uganda. Es war der zweite Besuch vor Ort – und der erste nach der Gründung des Vereins Perlenkinder-Uganda e.V. im Frühjahr des Jahres 2024.



Die Zeit vor Ort war von großer Herzlichkeit und Offenheit der Menschen geprägt. Die Kinder in dem Perlenkinder Haus von Akansasira machten einen durchweg positiven Eindruck. Sie wirkten sehr fröhlich und absolut lebensbejahend, so wie wir sie auch vor einem Jahr erlebt und in Erinnerung behalten haben.



Die Spendengelder ermöglichten es uns, am Tage unserer Ankunft bereits auf einem nahegelegenen Markt neue und/oder gebrauchte Kleidungsstücke für alle Kinder zu kaufen und ihnen diese am Tag darauf direkt zu übergeben. Darüber hinaus konnten wir Lebensmittel kaufen, um ein gemeinsames Mittagessen am Sonntag zuzubereiten und zu genießen.

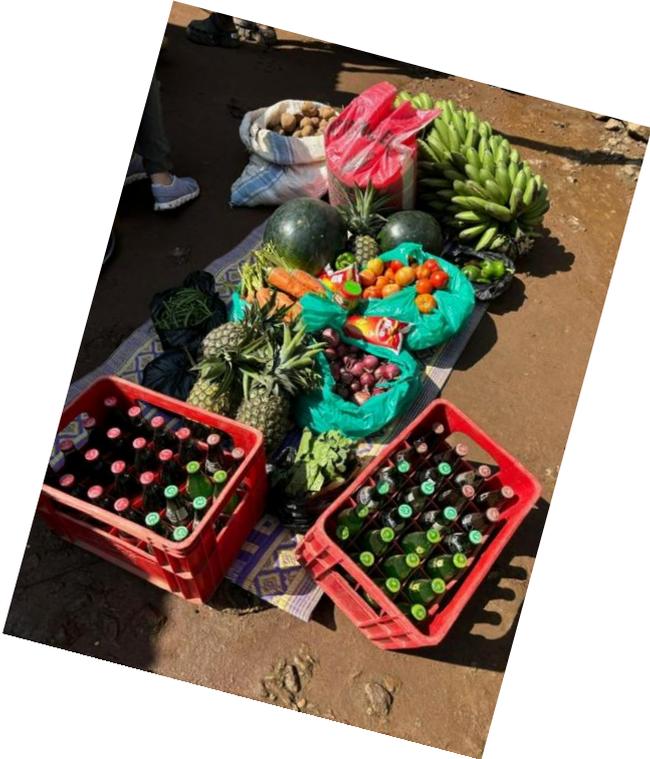


Am zweiten Tag unseres Aufenthaltes, am Sonntag ab 9.30 Uhr, wurde mit Unterstützung zahlreicher Hände eifrig für alle Kinder ein nicht alltägliches Essen mit Fleisch, Wassermelone und Softgetränken zubereitet (der sonst übliche Kirchbesuch am Sonntagmorgen entfiel dieses Mal für alle!). Der Einkauf der Lebensmittel konnte ebenfalls durch Spendengelder tags zuvor auf dem Markt ermöglicht werden! Danke für diese Unterstützung – das Essen war ein einmaliges Erlebnis für die Kinder.

**Perlenkinder News
vom 22.11.2024
Reisebericht Ute und Hans-Joachim Sahlmann**



**Perlenkinder
Uganda e.V.**
kostbar • wertvoll • einzigartig



Perlenkinder News vom 22.11.2024 Reisebericht Ute und Hans-Joachim Sahlmann

In den Tagen darauf besuchten wir verschiedene private Schulen, die von nahezu allen Perlenkindern besucht werden. Alle Schulen vermittelten einen seriösen und pädagogisch wertvollen Eindruck. Eine schulische Laufbahn an einer Privatschule erhöht die Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben deutlich und wird von Akansasira nachdrücklich und intensiv gefördert.

Die Anforderungen, um 20 Kindern den Besuch einer privaten Schule zu ermöglichen, sind mit nicht unerheblichen Kosten verbunden, die durch verschiedene Schulpatenschaften von Sponsoren aus aller Welt, häufig ehemalige Touristen aus der Region, ermöglicht werden. Die Kinder lernen mit großer Freude und Intensität. Sie sind täglich von 8.00 bis 17.00 Uhr von montags bis freitags in den Schulen und werden dort auch mit Frühstück und Mittagessen versorgt.



Am Abend ab 17.00 Uhr, wenn die Kinder nach der Schule zum Perlenkinder-Haus zurückkehren, erwartet sie ein wenig Freizeit und die Möglichkeit zu lesen, Schularbeiten zu machen oder Fernsehen zu schauen – die in 2022 von Spendengeldern installierte Solaranlage macht dies heute möglich!

Perlenkinder News
vom 22.11.2024
Reisebericht Ute und Hans-Joachim Sahlmann

Vor Ort konnten in zahlreichen Gesprächen mit Akansasira weitere Projekte zur Verbesserung der Lebenssituation besprochen werden u.a.

- Austausch der Hölzer bei der WC-Anlage
- Anschluss des Wassertanks an die Wasserversorgung
- Installation von fließendem Wasser im Duschaum/Bad

Diese drei Projekte sollen in den nächsten Wochen in Angriff genommen werden.



Perlenkinder News
vom 22.11.2024
Reisebericht Ute und Hans-Joachim Sahlmann



Zum Abschluss der Reise konnte ein großer Wunsch aller Bewohner des Perlenkinder-Hauses erfüllt werden: Mit der Anschaffung und Übergabe eines „Boda-Boda“ Motorrades wird für Akansasira und seinen Mitarbeitern mehr Mobilität möglich, Einkäufe in größeren Mengen, Arztbesuche für die Kinder, Eigenversorgung durch Anpflanzung von Nahrungsmitteln auf einem außerhalb gelegenen Stück Land. Als Boda-Boda wird in Uganda ein Motorrad bezeichnet, mit dem Personen und/oder Sachen transportiert werden können.



Mit großer Wehmut, aber auch Zufriedenheit haben wir nach 5 Tagen vor Ort die Heimreise angetreten – wir haben beide einige Tage gebraucht, bis wir wieder „in Deutschland angekommen“ sind. Die Reise hat uns doch mehr berührt, als wir zu Anfang gedacht haben – unser Leben in Sicherheit, Reichtum, Luxus im Vergleich zur Armut und der ständigen Sorge, wie der nächste Tag wohl werden wird!

Weihnachten steht vor der Tür – wir möchten gerne versuchen, das Weihnachtsfest für die Perlenkinder ein wenig schöner als in den vergangenen Jahren zu gestalten. Vielleicht mit einem guten Essen, vielleicht mit einigen Geschenken für alle, vielleicht auch mit einer kleineren, aber wichtigen Investition wie z.B. die Erneuerung der Duschanlage, die ebenfalls in Kombination mit der o.g. Wasserversorgung angedacht ist. Bis jetzt bedeutet Duschen im Perlenkinder-Haus, sich mit Wasser aus einer Wasserschüssel in einem kleinen Raum zu waschen. Mit einigen wenigen handwerklichen Verbesserungen lässt sich evtl. ein Duschkopf installieren, um dann unter fließendem Wasser duschen zu können.

Was für uns alltäglich ist, bedeutet für diese Kinder das Tor zu einer besseren Zukunft. Eine Zukunft, in der sie die Chance haben, ihre Träume zu verwirklichen und vielleicht später einmal selbst einen positiven Einfluss auf ihre Gesellschaft auszuüben.

Wenn Sie Lust haben, unterstützen Sie uns gerne – Sie geben diesen Kindern die Chance auf ein Leben voller Hoffnung und Perspektive.

Herzlichen Dank – Webare Munonga!
Ihr/Euer Verein Perlenkinder Uganda e.V.